
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 198/2011

Erfurt, 14. Juli 2011

Thüringer Industrie im Mai 2011 Herstellung von Metallerzeugnissen wachstumsstärkster Wirtschaftszweig

Die Thüringer Industriebetriebe mit 50 und mehr Beschäftigten, deren Zahl sich um 1 auf 870 verringerte, erzielten im Mai 2011 einen **Umsatz** in Höhe von 2,5 Milliarden Euro. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik betrug der Anstieg zum Mai 2010, bei drei Arbeitstagen mehr, rund 473 Millionen Euro bzw. 22,9 Prozent.

In den Hauptgruppen wurden folgende Umsätze erzielt:

Vorleistungsgüterproduzenten - 1,2 Milliarden Euro mit einem Wachstum von 23,3 Prozent

Investitionsgüterproduzenten - 857 Millionen Euro mit einem Wachstum von 27,5 Prozent

Gebrauchsgüterproduzenten - 84 Millionen Euro mit einem Wachstum von 34,0 Prozent

Verbrauchsgüterproduzenten - 386 Millionen Euro mit einem Wachstum von 10,9 Prozent,

jeweils bezogen auf den Mai 2010.

Die **wachstumsstärksten** Wirtschaftszweige waren im Vergleich zum Mai 2010 die Branchen Herstellung von Metallerzeugnissen (+ 49,0 Prozent), Herstellung von chemischen Erzeugnissen (+ 38,6 Prozent) und die Herstellung von Textilien (+ 37,7 Prozent).

Die **umsatzstärksten** Wirtschaftszweige waren im Mai 2011 die Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (401 Millionen Euro), Herstellung von Metallerzeugnissen (299 Millionen Euro), und die Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln (257 Millionen Euro).

Der **Inlandsumsatz** wuchs im Mai 2011 zum Vorjahresmonat um 23,6 Prozent bzw. 334 Millionen Euro.

Die **Auslandsumsätze** erhöhten sich im Mai 2011 zum Vorjahresmonat um 21,4 Prozent bzw. 139 Millionen Euro.

Betrachtet man nur die Länder der **Eurozone**, so stiegen die Exporte Thüringens im Mai 2011 um 22,0 Prozent auf 492 Millionen Euro. In die Länder außerhalb der Eurozone stiegen die Ausfuhren im Vergleich zum Vorjahresmonat um 20,4 Prozent auf 295 Millionen Euro.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Die **Exportquote** betrug im Mai 2011 31,1 Prozent und war damit um 0,4 Prozentpunkte niedriger als im Mai 2010.

Der **Umsatz je Arbeitstag** erhöhte sich zum Vorjahresmonat um 6,2 Prozent auf 115 Millionen Euro.

Ende Mai 2011 waren in den Thüringer Industriebetrieben 132 586 **Personen** beschäftigt. Das waren 8 273 Beschäftigte bzw. 6,7 Prozent mehr als Ende Mai 2010.

Daraus resultierend erhöhte sich die **Produktivität** (Umsatz je Beschäftigten) im Mai 2011 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 15,3 Prozent auf 19 Tausend Euro.

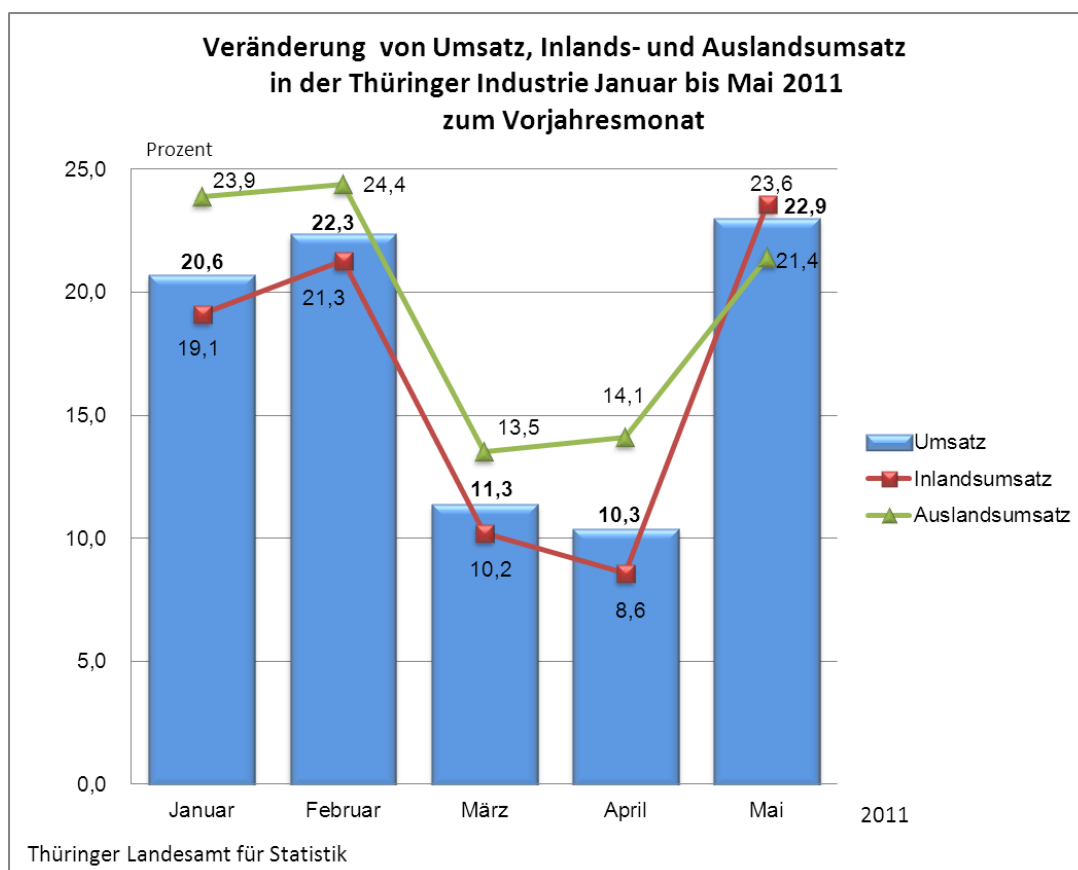
- Vergleichsangaben für die neuen und alten Bundesländer liegen in ca. zwei Wochen vor und werden dann veröffentlicht.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

Telefon: 03681 354-210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de